

Pressemitteilung

Bad Salzungen / Schmalkalden, 12.12.2024

Brand im Tierpark Bad Liebenstein – WerraEnergie leistet schnelle Unterstützung

Bad Liebenstein, 10. Dezember 2024 – Am Montagabend kam es im Versorgungs- und Aufenthaltsgebäude des Tierparks Bad Liebenstein zu einem Brand, der den Heizungsraum des Tierparks erheblich beschädigte. Infolgedessen fielen die Heizungen aus, die unter anderem für die Lebensbedingungen der Äffchen und Lemuren von entscheidender Bedeutung sind.

Der regionale Energieversorger WerraEnergie GmbH in Südthüringen wurde am Dienstagmorgen über das Unglück informiert und reagierte umgehend. Mitarbeiter des Strom- und Gasnetzes wurden mobilisiert, um den Tierpark schnellstmöglich zu unterstützen. WerraEnergie übergab zur Notversorgung drei elektrische Heizlüfter sowie fünf Wandheizlüfter, die sofort als Wärmequellen für die Tiere zur Verfügung standen.

Darüber hinaus vermittelte der regionale Energieversorger, als ersten Grundstein zur Wiederherstellung der Wärmeversorgung, ein Fachunternehmen, welches kurzfristig bei der Reparatur der Anlage unterstützt. Zur langfristigen Wärmeversorgung wird zudem das Tochterunternehmen WerraEnergieDienste GmbH bei der Planung und Umsetzung tatkräftig zur Seite stehen.

Parallel dazu informierte WerraEnergie die Medien, um eine zügige Berichterstattung über die Situation und die damit verbundene Spendenaktion zu ermöglichen.

"Als Energiedienstleister vor Ort ist es uns ein Anliegen, die Bedeutung unserer Arbeit in der Region unter Beweis zu stellen. Der Schutz und die Sicherheit von Menschen und Tieren haben für uns höchste Priorität", erklärte Hans Ulrich Nager, Geschäftsführer der WerraEnergie GmbH. "Wir sind dankbar für den schnellen Informationsfluss, der es uns ermöglichte, die notwendige Unterstützung sofort bereitzustellen."



Die initiierte Spendenaktion ist von großer Bedeutung für den Tierpark, um sicherzustellen, dass die Tiere bis Weihnachten wieder unter normalen Bedingungen versorgt werden können.

Nach wie vor ist die Situation kritisch. Die Tiere waren einer extremen Stresssituation ausgesetzt. Auch ist derzeit noch nicht klar, wie hoch der Schaden tatsächlich ist und welche weiteren Maßnahmen in diesem Zusammenhang ergriffen werden müssen.





Bilder: Simon Geib, Tierparkleiter

WerraEnergie:

WerraEnergie ist seit 1991 ein regionaler Energieversorger in Südthüringen und verantwortlich für die Versorgung der ca. 40.000 Kunden mit Erdgas, Strom und Flüssiggas. An den Standorten Bad Salzungen und Schmalkalden ist das Unternehmen mit ca. 100 Mitarbeitern tätig und erwirtschaftet jährlich einen Umsatz von ca. 48 Millionen Euro. Gesellschafter des Unternehmens sind mit 51% die Kommunalbeteiligungsgesellschaft mbH sowie mit 49% die Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH, einem 100-prozentigen Tochterunternehmen der Mainova AG. Geschäftsführer ist Hans Ulrich Nager.